

EV Buddy 3

Pro / Pro LTE



Smarter mobiler AC Lader

Bedienungsanleitung

Version 1.1

1	Willkommen bei	3
2	Inhalt der Packung	3
3	Beschreibung des Produkts	4
4	Funktionen	5
5	Aufladen des Elektroautos	8
6	Fehlersuche	14
7	Verwendung der EV-Manager App	14
8	Produkt Garantie	16
9	Technische Daten	17
10	Produktentsorgung	17
11	OCPP-Einstellungen	18

1 Willkommen

Vielen Dank, dass Sie sich für den Kauf EV Buddy 3 oder des EV Buddy 3 Pro entschieden haben. Dieses Benutzerhandbuch enthält wichtige Informationen über das Produkt. Bitte lesen Sie dieses Benutzerhandbuch aufmerksam durch.

Die Nichtbeachtung der Anweisungen in diesem Benutzerhandbuch kann zu Feuer, Schock, schweren Verletzungen oder Tod führen und die Produktgarantie ungültig machen.

Produktmerkmale

Der EV Buddy 3 & EV Buddy 3 Pro ist eine tragbare Wallbox mit optionaler Wi-Fi- und LTE-Konnektivität. Dies ermöglicht eine Reihe von erweiterten Funktionen.

- | | |
|-----------------------------------------------|----------------------------------------------------------|
| + Bluetooth, Wi-Fi und LTE-Konnektivität | + RCD Typ B |
| + Boost-Modus | + Automatische Phasenerkennung und Erkennung der Adapter |
| + OCPP 2.0 & ModBus-Kommunikation | + Unterspannung und Überspannung |
| + Skalierbares Ladesystem | + Langlebiges Kabel zum Aufladen |
| + Lokale und Cloud-APIs | + Überwachung Elektrofahrzeuge |
| + Ladung aus PV-Überschuss | + Flottenmodus |
| + OTA-Aktualisierungen | + Ladeverlauf löschen Timer-Modus |
| + Verschiedene Kabellängen | + Detaillierter Ladeverlauf |
| + Automatische Netzwerkerkennung (TN, IT) | + Zeitplanmodus |
| + Temperaturüberwachung aller Phasen | + TÜV-Zertifizierung |
| + Kommunikation mit dem Ladegerät in Echtzeit | |

Hinweis: Einige Funktionen werden möglicherweise erst in zukünftigen Softwareversionen verfügbar sein.

2 Inhalt der Verpackung

Bitte überprüfen Sie den Inhalt der Verpackung sorgfältig, bevor Sie weiter machen.

Die Anzahl der Adapter in der Packung kann je nach der gewählten Set Variante variieren.



Erläuterung der Symbole



Dieses Symbol zeigt an, dass das Produkt die Anforderungen der einschlägigen Produktrichtlinien



des Europäischen Wirtschaftsraums erfüllt. Dieses Symbol bedeutet, dass das Produkt die Anforderungen der EU-Richtlinie zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe erfüllt.

Wichtiger Hinweis

Dieses Ladegerät ist nur zum Laden von Elektrofahrzeugen bestimmt, die die Normen IEC 62196-1 und IEC 61851-1 mit Fahrzeugsteckdosen vom Typ 2 und Typ 1 unterstützen. Verwenden Sie dieses Produkt nur zum Laden kompatibler Elektrofahrzeuge.

- ! Verwenden Sie das Ladegerät nicht, wenn es Anzeichen von Beschädigungen aufweist oder die LED einen Fehler anzeigt.
- ! Machen Sie sich vor dem Gebrauch mit dem Bedienfeld des Ladegeräts und dessen Funktionen vertraut.
- ! Verwenden Sie das Ladegerät nur mit speziell für dieses Produkt entwickelten Adaptern.
- ! Verwenden Sie kein Ladegerät mit einer Steckdose, die nicht den geltenden Vorschriften und Normen entspricht.
- ! Vergewissern Sie sich immer, dass das Ladegerät an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose mit dem entsprechenden Nennwert angeschlossen ist.
- ! Versuchen Sie niemals, das Produkt oder seine Teile zu zerlegen, zu modifizieren oder zu reparieren. Wenn das Produkt eine Fehlfunktion aufweist, verwenden Sie es nicht und wenden Sie sich an Ihren Händler.
- ! Trennen Sie das Ladegerät während des Ladevorgangs niemals von einer Steckdose oder vom Elektrofahrzeug. Andernfalls kann es zu Verletzungen oder Schäden an Ihrem Elektrofahrzeug oder Ihrer Ausrüstung kommen.
- ! Achten Sie immer darauf, dass die Kabel des tragbaren Ladegeräts nicht verwickelt oder durch Gegenstände verdeckt sind, die den normalen Luftstrom und die Kühlung während des Ladevorgangs behindern könnten.
- ! Verwenden Sie keine Verlängerungskabel mit dem Ladegerät.
- ! Setzen Sie das Ladegerät oder seine Teile nicht extremen äußeren Bedingungen wie starker Verschmutzung, starkem Regen oder Schnee aus.
- ! Halten Sie das Ladegerät und alle seine Teile sauber und trocken. Reinigen Sie die Oberfläche des Ladegeräts bei Bedarf mit einem trockenen oder leicht feuchten Tuch.
- ! Schützen Sie die Abdeckung des Ladegeräts während des Ladevorgangs vor direkter Sonneneinstrahlung oder Wärmequellen. Diese können zu Überhitzung und Fehlfunktionen führen. An Sommertagen kann es zu einer Überhitzung des Steuergeräts oder der Steckdose kommen. In solchen Fällen, dies ist kein Fehler des Geräts, sondern ein äußerer Einfluss. Lassen Sie das Ladegerät abkühlen.
- ! Berühren Sie die Anschlussklemmen niemals mit den Händen, scharfen Gegenständen oder anderen Werkzeugen.
- ! Erlauben Sie Kindern oder unbefugten Personen nicht, das Ladegerät oder sein Zubehör zu manipulieren. Unsachgemäßer Umgang mit dem Ladegerät kann zu Stromschlag, Feuer, schweren Verletzungen oder zum Tod führen.
- ! Weder der Hersteller noch der Verkäufer des Produkts übernehmen eine Haftung für Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch des Produkts entstehen.
- ! Die Basisversion des Ladegeräts ist mit einer indikativen Dreiphasenmessung ausgestattet. Zu Abrechnungszwecken muss eine Version mit MID-zertifizierter Messung erworben werden.
- ! Einige Funktionen des Ladegeräts können bei bestimmten Typen von Elektrofahrzeugen nicht optimal funktionieren, wofür der Hersteller des Ladegeräts nicht verantwortlich ist.
- ! Wenn das Ladegerät durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachtung der obigen Anweisungen beschädigt wird, kann eine Reklamation nicht anerkannt werden.

3 Beschreibung des Produkts



4 Funktionen der tragbaren Wallbox

Der EV Buddy 3 und EV Buddy 3 Pro erkennt automatisch die Art der Stromversorgung und des angeschlossenen Adapters und passt den maximalen Ladestrom entsprechend an. Sobald das Ladegerät an eine kompatible Steckdose angeschlossen ist, führt es eine Reihe von Selbsttests durch, um eine optimale Funktionalität zu gewährleisten. Nach erfolgreichem Test ist das Ladegerät bereit, zu starten.

Die Temperaturüberwachungsfunktion in den Adaptern und die automatische Einstellung des maximalen Ladestroms machen das Laden Ihres Elektroautos sicherer. Während des Ladevorgangs sammelt die tragbare Wallbox Echtzeitdaten von den Adaptern und wertet den Ladevorgang aus. Diese Funktion gewährleistet einen sicheren Ladevorgang und schützt das Auto und das Ladegerät vor möglichen Überhitzungsproblemen, wodurch die Brandgefahr verringert wird.

Wenn das Ladegerät an eine dreiphasige Stromversorgung angeschlossen ist, kann außerdem zwischen einphasigem und dreiphasigem Betrieb umgeschaltet werden (diese Funktion sorgt für eine effizientere Nutzung des PV-Überschusses). Dies kann über eine Taste auf dem Bedienfeld oder in der mobilen App erfolgen. Die mobile App bietet Überwachung des Ladevorgangs, die Planung des Ladevorgangs oder das Laden aus PV-Überschüssen.

Ladezeitplanung

Um den Ladezeitplan (Timer) einzustellen, drücken Sie in der mobilen App auf die Registerkarte „Ladezeitplaner“ und wählen Sie den Tag aus, für den Sie den Zeitplan einstellen möchten. Sie können für jeden Tag bis zu zehn Ereignisse auswählen. Alternativ können Sie auch wählen, ob der Ladevorgang während eines bestimmten Ereignisses gestartet oder gestoppt werden soll.

Klicken Sie dann auf „Ereignis hinzufügen“, **Add event** und wählen Sie aus, ob Sie nur eine bestimmte Anzahl von kWh aufladen wollen und zu welchem Zeitpunkt der Ladevorgang beginnen soll. Wenn Sie den Wert für die kWh-Ladung auf Null belassen, beginnt der Ladevorgang zur ausgewählten Zeit und wird fortgesetzt, bis er entweder zum ausgewählten Zeitpunkt oder durch das Fahrzeug gestoppt wird.



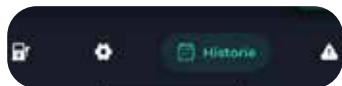
Klicken Sie auf die Schaltfläche „Ereignis hinzufügen“. Wählen Sie die Zeit für den Beginn des Ladevorgangs, den Ladestrom und die Höchstmenge an kWh, die Sie laden möchten. (Bei einem Wert von 0 kWh wird der Ladevorgang erst bei der in Ihrem Elektroauto eingestellten Grenze oder bei der gewählten Ladeendzeit beendet). Wählen Sie, ob Sie den Ladevorgang während dieses Ereignisses starten oder beenden möchten.

Jedes Ereignis kann auf andere Wochentage kopiert werden. Die maximale Anzahl von Ereignissen an einem Tag beträgt zehn.

Ladeverlauf

In der mobilen App können Sie auf der Registerkarte „Ladeverlauf“ alle Ladevorgänge sehen, die in dem von Ihnen ausgewählten Zeitraum bereits stattgefunden haben. Wenn Sie diese Daten exportieren möchten, wählen Sie den Datumsbereich für die zu exportierenden Daten und klicken Sie auf die Schaltfläche „Exportieren“ in der mobilen App. Sie können den Verlauf im .csv-Format herunterladen und dann das Dokument öffnen (für Abrechnungszwecke empfehlen wir, dass Sie ein MID-zertifiziertes Ladegerät haben, da die Messwerte sonst nur indikativ sind).

Hinweis: Wenn Sie Excel verwenden, um den Ladeverlauf zu öffnen, empfehlen wir das folgende Verfahren: Öffnen Sie eine leere Excel-Arbeitsmappe: Klicken Sie auf Daten->Aus Text/CSV->Dokument auswählen Ladeverlauf->Importieren. Dann sollte der Ladeverlauf korrekt angezeigt werden.



Klicken Sie in der mobilen App auf die Registerkarte „Verlauf“.



Wählen Sie das Start- und Enddatum, für das Sie Ladeverlauf generieren möchten.



Ausgewählte Daten aus dem Ladeverlauf werden im Zeitplan angezeigt. Die Daten können dann in eine E-Mail oder ein anderes Gerät exportiert werden.

Verwendung des Ladegeräts in einem IT-Netz

i Wenn Sie nicht beabsichtigen, das Ladegerät in Norwegen zu verwenden, können Sie den Rest dieses Kapitels ignorieren

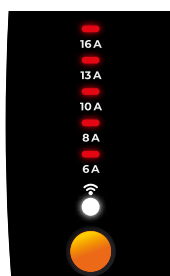
Spezielles norwegisches IT-Netzsystem

In diesem Abschnitt werden die besonderen Anforderungen an das norwegische IT-Netzsystem erläutert. In dem in Norwegen verwendeten isolierten IT-Netzsystem funktioniert die Kontrolle der Schutzerdung nicht. Das Ladegerät schaltet den Lademodus automatisch auf das IT-Netz um, um ordnungsgemäß zu funktionieren. Sie können diesen Modus auch an der Änderung der LED-Farbe erkennen, wenn der Ladevorgang beginnt (sie wechselt von blau zu lila).

Umschalten des Ladegeräts zwischen TN- und IT-Netzbetrieb (Norwegen).

Wenn Sie das Ladegerät an eine IT-Netzsteckdose anschließen, schaltet es automatisch in den IT-Netzmodus. Wenn Sie es wieder an ein TN-Netz anschließen, schaltet das Ladegerät automatisch wieder in den TNModus. Unter bestimmten Bedingungen kann es vorkommen, dass das Ladekabel das IT-Netz aufgrund einer zu geringen Impedanz nicht erkennt. Halten Sie in diesem Fall die Taste auf dem Bedienfeld des Ladegeräts 10 Sekunden lang gedrückt (dies ist ein Soft-Fehler). Wenn ein TN-Massefehler angezeigt wird, kann der Fehler nicht umgangen werden. Wenden Sie sich an einen Elektriker oder den Händler des Ladegeräts.

1 Fehler „Erdungsfehler,“ erscheint im IT-Netz



2 Drücken Sie die Steuertaste und halten Sie sie 10 Sekunden lang gedrückt. Dadurch schaltet das Ladegerät in den ITNetzwerkmodus.

Verbinden mit Wi-Fi

Um den EV Buddy 3 und EV Buddy 3 Pro mit dem Internet zu verbinden, folgen Sie den unten stehenden Schritten:

- 1 Schließen Sie das Ladegerät an eine Steckdose an
- 2 Öffnen Sie die mobile App
- 3 Klicken Sie auf das Einstellungssymbol und dann auf „Wi-Fi-Einstellungen“ im Abschnitt Kommunikation.
- 4 Die verfügbaren WiFi Netze, die das Ladekabel gefunden hat, werden im Menü angezeigt
- 5 Wählen Sie das Wi-Fi-Netzwerk aus, mit dem Sie sich verbinden möchten
- 6 Geben Sie das Passwort für das ausgewählte Wi-Fi-Netzwerk ein
- 7 **Bestätigen Sie Ihre Einstellungen in der mobilen App**
- 8 Ihr EV Buddy 3 oder Ev Buddy 3 Pro-Ladegerät ist nun erfolgreich mit dem Wi-Fi-Netzwerk verbunden und kann über die EVManager Mobile App aufgerufen werden (siehe Kapitel Verwendung des Mobiltelefons).



Sie können bis zu zehn verschiedene Wi-Fi-Netzwerke konfigurieren. In der mobilen App können Sie eine Übersicht über die bereits hinzugefügten WLAN-Netzwerke einsehen und gegebenenfalls unerwünschte Netzwerke entfernen. In den WLAN-Einstellungen können Sie auch manuell ein WLAN-Netzwerk (z. B. ein verstecktes Netzwerk) hinzufügen, indem Sie die SSID und das Passwort des Routers eingeben.



EV Buddy 3-Firmware-Aktualisierung

Wir entwickeln kontinuierlich die dritte Generation der tragbaren Wallboxen EV Buddy 3 und EV Buddy 3 Pro weiter.

Für ein erfolgreiches Firmware-Update muss sich der Benutzer in Bluetooth-Reichweite der Ladestation befinden. Außerdem muss das Mobiltelefon mit dem Internet verbunden sein. Klicken Sie in der mobilen App auf den Namen des Ladegeräts. Es erscheint ein Fenster, das die aktuelle Firmware-Version anzeigt und ob eine neue Version verfügbar ist.

Die LED für den Verbindungsstatus pulsiert während der Aktualisierung lila. Die Aktualisierung kann bis zu einer Minute dauern.

Wenn Sie auf die Registerkarte „Firmware-Version“ klicken, können Sie sehen, ob ein Update verfügbar ist. Wenn ja, folgen Sie bitte den Anweisungen weiter oben in diesem Abschnitt um den Vorgang abzuschließen.

5 Aufladen des Elektroautos

Vor dem Laden

- 1 Parken Sie Ihr Fahrzeug in Reichweite einer geeigneten Steckdose. Rollen Sie das Ladekabel aus und stellen Sie die schwarze Kunststoffbox an einem geeigneten Ort auf, der vor direkter Sonneneinstrahlung und Wärmequellen geschützt ist. Vermeiden Sie außerdem, die Kunststoffbox in stark verschmutzten Bereichen oder bei direktem und starkem Regen aufzustellen.
- 2 Verwenden Sie gegebenenfalls einen Adapter, der mit der Steckdose kompatibel ist, die Sie zum Laden verwenden wollen.

Beginn der Aufladung

- 1 Prüfen Sie das Ladegerät vor jedem Gebrauch. Dadurch wird die Möglichkeit eines Stromschlags, einer Verletzung oder eines Sachschadens vermieden.
- 2 Wenn das Ladegerät keine Anzeichen von Schäden aufweist, stecken Sie es in eine Steckdose. Warten Sie 5 Sekunden, bis alle Schutzprüfungen, die das Ladekabel bei jedem Einstecken in die Steckdose durchläuft, abgeschlossen sind.
- 3 Wählen Sie ggf. den gewünschten Ladestrom.
- 4 Schalten Sie je nach Bedarf zwischen einphasigem und dreiphasigem Laden um (verfügbar bei Verwendung einer dreiphasigen Steckdose). Wenn der Ladevorgang beim Umschalten der Phasen nicht fortgesetzt wird, liegt das Problem möglicherweise am Fahrzeug und nicht am Produkt.
- 5 Schließen Sie den Stecker des Ladekabels direkt an das Elektroauto an.
- 6 Innerhalb eines Augenblicks beginnt das Ladegerät mit dem Ladevorgang, und die Farbe der LED, die den Ladestrom anzeigt, wechselt von grün zu blau. Bei automatischer IT-Netz-Erkennung wechselt die LED von grün auf lila.
- 7 Sie können den Ladestrom am Ladekabel oder in der mobilen App ändern. Die Änderung kann auch während des Ladens vorgenommen werden.
- 8 Sobald Ihr Elektroauto vollständig aufgeladen ist, bleibt der Fahrzeugstecker im Fahrzeug verriegelt, bis Sie ihn über die mobile App des Fahrzeugs (falls zutreffend) oder manuell in Ihrem Auto entriegeln.

Hinweis: Versuchen Sie niemals, den Fahrzeugstecker während des Ladevorgangs abzuziehen!

Hinweis: Beachten Sie die maximalen Nennwerte Ihrer elektrischen Leitungen im Gebäude. Wählen Sie einen Ladestrom, der niedriger ist als der Höchstwert des örtlichen Stromnetzes, um das Risiko eines versehentlichen Auslösens der Hauptsicherung zu verringern. Wenn mehrere Elektrofahrzeuge gleichzeitig geladen werden, stellen Sie sicher, dass der Gesamtladestrom aller Fahrzeuge die maximale Nennleistung des Stromnetzes in der Einrichtung nicht überschreitet.

Bedienung des Ladegeräts über das Bedienfeld

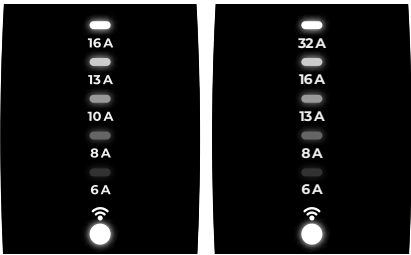
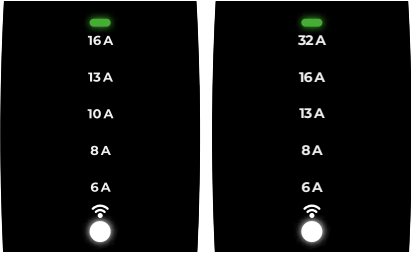
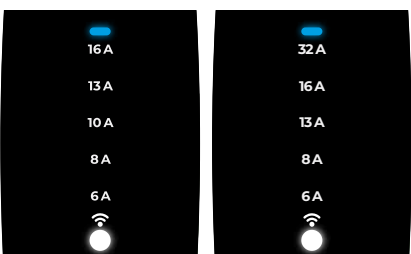
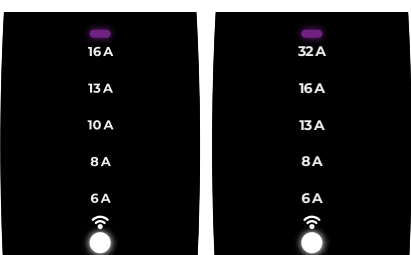
Sie können den Ladevorgang vor und während des Ladevorgangs über das Bedienfeld des Ladegeräts steuern. Die folgenden Funktionen sind auf dem Bedienfeld verfügbar:

Funktionen	Beschreibung	Bedienung
Ändern des Zielladestroms	Stellen Sie den angestrebten Ladestrom zwischen 6A und 32A ein (bzw. den maximal zulässigen Strom der Netzkabel-Baugruppe).	Drücken Sie den Bedienknopf, um den Ziel-Ladestrom zu erhöhen. Die LED zeigt die gewählte Ladestromeinstellung an.
Ermöglichung der Aufladung	Wenn der Ladevorgang deaktiviert ist oder ein Ladeplan in der mobilen App eingestellt ist, leuchtet die LED.	Drücken Sie die Steuertaste 3 Mal hintereinander, um den Boost- Modus zu aktivieren. (Wenn kein Boost-Grenzwert eingestellt ist, bleibt er aktiv für 12 Stunden bei voller Leistung oder bis das Elektroauto vollständig aufgeladen ist). Der Ladevorgang beginnt unabhängig von der Zeitsteuerung oder einer Ladepause.
Ausschalten des aktuellen Ladevorgangs	Schalten Sie den laufenden Ladevorgang über das Bedienfeld des Ladegeräts aus.	Um den Ladevorgang zu stoppen, drücken Sie die Steuertaste 5 Mal hintereinander.
Fehlerbedingung	Die LED auf dem Ladegerät leuchtet rot und das Ladekabel ist defekt.	Im Falle eines Soft-Fehlers kann das Ladekabel auf Notladung umgeschaltet werden, indem der Bedienknopf 10 Sekunden lang gedrückt wird. Der Strom wird für die zum Laden des Elektroautos erforderliche Zeit auf 6 A eingestellt.
Umschalten zwischen einphasigem und dreiphasigem Laden	Umschaltung zwischen einphasigem und dreiphasigem Lademodus (diese Option ist nur im dreiphasigen Stromnetz TNC/ TN-S verfügbar).	Halten Sie die Bedientaste auf dem Bedienfeld 3 Sekunden lang gedrückt, bevor Sie den Stecker an das Fahrzeug anschließen oder während des Ladevorgangs. Der Ladevorgang wird gestoppt und die LED blinkt einmal für einphasige und dreimal für dreiphasige Ladevorgänge. Der Ladevorgang wird sofort nach der Signalisierung wieder aufgenommen und zeigt den ausgewählten Status einmal alle 5 Sekunden an.
Soft-Fehler-Bestätigung	Im Falle eines Soft-Fehlers (ein Fehler, der in der Bedienungsanleitung mit einem Sternchen gekennzeichnet ist) am Ladegerät, es ist möglich, das Problem vorübergehend zu beheben	Drücken Sie die Taste auf dem Bedienfeld 10 Sekunden lang, um die Notladung mit 6 A bis zum Ende des Ladezyklus zu aktivieren.

Wenn das Ladegerät an ein einphasiges Stromnetz angeschlossen ist (z. B. über einen Adapter), wird der Lademodus automatisch auf einphasiges Laden eingestellt.

LED-Anzeigen auf dem Bedienfeld

Während des Ladevorgangs zeigen die LEDs auf dem Bedienfeld die folgenden Zustände an:

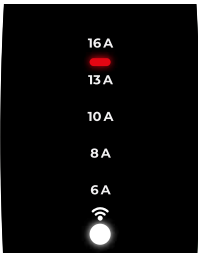

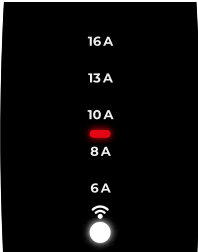


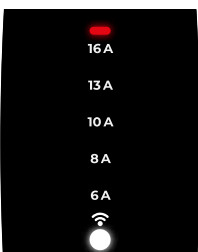

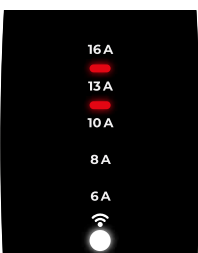

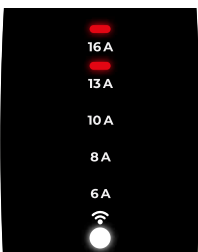

LED-Anzeigen	Beschreibung	Hinweis
	Initialer Selbsttest	Der Fortschritt des Selbsttests wird durch das aufeinanderfolgende Aufleuchten der LED-Leuchten von 6 A bis 32 A angezeigt. Während dieser Zeit führt das Ladegerät eine Reihe von Tests durch, um einen sicheren Ladevorgang zu gewährleisten.
	Einstellung des Zielladestroms	Die LED-Ladeanzeige zeigt den eingestellten Ladestrom an. Sie können den Strom von 6 A bis 32 A einstellen. Entsprechend 4,1 kW - 22 kW bei dreiphasiger Aufladung und 1,4 kW - 7,2 kW bei einphasiger Aufladung.
	Einphasig / dreiphasige Aufladung	Einphasig: Die LED pulsiert ein mal alle 5 Sekunden. Dreiphasig: Die LED pulsiert drei mal alle 5 Sekunden. Auch im IT-Netzmodus wird dieser Zustand signalisiert.
	Wi-Fi- oder LTEVerbindungsstatus	Unkonfiguriertes Wi-Fi - dauerhaft weiße Farbe Verbunden mit Wi-Fi, LTE - dauerhafte blaue Farbe Modul LTE-Fehler - dauerhaft orange Farbe
	TN-Netzwerk - Hellblau	Die blaue LED im TN-Netz leuchtet auf der gewählten Ampereanzeige, wenn der Ladevorgang aktiviert ist. Wenn der Boost-Modus eingeschaltet ist, leuchtet die LED für die Dauer des aktiven Boost-Modus hellblau.
	IT-Netzwerk - Violette Farbe	Eine violette LED im IT-Netz leuchtet auf der gewählten Ampere-Anzeige, wenn der Ladevorgang aktiviert ist.

Anzeige einer Fehlermeldung auf dem Ladekabelpanel

Wenn das Ladegerät einen Fehler feststellt, wird dies durch eine LED auf dem Ladekabel oder in der mobilen App unter der Registerkarte „Benachrichtigungen“ angezeigt. In diesem Abschnitt der mobilen App finden Sie genauere Informationen über den Fehler.



LED-Anzeigen	Fehler	Hinweis
	Erdungsfehler	Kein oder defekter PE-Leiteranschluss. Trennen Sie das Ladegerät von der Steckdose. Wenn Sie das Ladegerät in einem IT-Netzwerk verwenden, befolgen Sie die Anweisungen in Kapitel 6: Verwendung eines Ladegeräts in einem IT-Netzwerksystem. Andernfalls müssen Sie die Steckdose von einer qualifizierten Fachkraft überprüfen lassen.
	Netzwerk Typ Erkennung sfehler	Wenn das Ladegerät nach dem Einstecken in eine IT-Steckdose die folgende Fehlermeldung erscheint, hat das Netz wahrscheinlich nicht die richtige Isolationsimpedanz, oder es gibt eine schlechte Verbindung der Drähte. Dies ist höchstwahrscheinlich ein Fehler in Ihrer elektrischen Anlage, und Sie sollten diesen so schnell wie möglich beheben. In diesem Fall, ist eine Aufladung nicht möglich. Ziehen Sie den Stecker des Ladegeräts aus der Steckdose. Wenn das Problem weiterhin besteht, lassen Sie die Steckdose von einem Fachmann überprüfen.
	Nichtbestehen des N-Leiter Tests	Kein oder fehlerhafter Anschluss des N-Leiters. das Ladegerät von der Steckdose. Wenn das Problem weiterhin besteht, lassen Sie die Steckdose von einer qualifizierten Fachkraft überprüfen.
	Nichtbestehen der Prüfung des automatischen Stromschutzes	Initialisierung oder RCD-Test fehlgeschlagen. Trennen Sie das Ladegerät von der Steckdose. Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an Ihren Händler.
	Die Diodenprüfung war erfolglos	Fehler im bordeigenen Ladesystem oder im Fahrzeuganschluss. Trennen Sie das Ladegerät vom Fahrzeug.

LED-Anzeigen	Fehler	Hinweis
 	Automatischer Test des Control Pilot Signals (CP) fehlgeschlagen.	Test der Fahrzeugkommunikationssignale fehlgeschlagen. Trennen Sie das Ladegerät vom Fahrzeug. Wenn das Problem weiterhin besteht, überprüfen Sie die Fahrzeugverbindung.
 	Stromleck entdeckt	AC- oder DC-Leckage erkannt. Trennen Sie das Ladegerät vom Fahrzeug. Wenn das Problem weiterhin besteht, lassen Sie das Fahrzeug überprüfen.
 	Relais-Fehler Umschalt- oder Kontaktöffnungsfehler	Ausgangsspannung wurde gemessen, obwohl Relais ausgeschaltet ist. Keine Ausgangsspannung wurde gemessen, obwohl Relais eingeschaltet ist. Trennen Sie das Ladegerät vom Fahrzeug. Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an Ihren Händler.
 	Adapter-Erkennungsfehler*	Das Ladegerät kommuniziert nicht mit dem Adapter. Dies ist wahrscheinlich auf ein Problem mit dem Adapter zurückzuführen. Der Fehler kann umgangen werden durch Drücken der Taste auf dem Bedienfeld 10 Sekunden lang. Wenden Sie sich nach einer Notladung sofort an Ihren Händler.
 	Fehler bei hoher Temperatur	Die Temperatur des Hauptsteuergeräts hat den maximalen Grenzwert überschritten. Lassen Sie das Hauptsteuergerät abkühlen. Untersuchen Sie das Hauptsteuergerät auf Quellen übermäßiger Hitze.
 	Überspannungsfehler	Die Versorgungsspannung hat den maximalen Grenzwert überschritten. Der Fehler verschwindet automatisch sobald die korrekte Versorgungsspannung wiederhergestellt ist und mindestens 30 Sekunden lang aufrechterhalten wird.

LED-Anzeigen	Fehler	Hinweis
 	Unterspannungsfehler	Die Versorgungsspannung ist unter den Mindestwert gesunken. Der Fehler verschwindet automatisch sobald die korrekte Versorgungsspannung wiederhergestellt ist und mindestens 30 Sekunden lang aufrechterhalten wird.
 	Netzstecker Überhitzung Fehler	Die Temperatur der Steckdose hat die die. Erlauben Sie der Steckdose um das Fahrzeug abzukühlen. Der Fehler verschwindet automatisch sobald die Temperatur unter den Grenzwert fällt. Prüfen Sie den Stecker auf mögliche Korrosion.
 	Fahrzeug erfordert Belüftung	Ihr Fahrzeug muss belüftet werden. Fahren Sie das Fahrzeug in einen offenen Bereich und drücken Sie die Taste auf dem Bedienfeld 10 Sekunden lang, um den Notlademodus fortzusetzen. Dies ist ein Problem mit dem Elektroauto. Wenn das Problem häufig auftritt, wenden Sie sich an Ihren Elektroautohändler.
 	Fehler im Steuergerät	Ein Problem mit der Hardware des Ladegeräts. Versuchen Sie, das Ladegerät neu zu starten, und versuchen Sie es dann erneut. Wenn der Fehler weiterhin besteht, wenden Sie sich an Ihren Händler.
 	Fahrzeugfehler	Das Fahrzeug reagiert nicht auf einen Antrag auf Änderung der Gebührenordnung Strom oder auf eine Aufforderung zum Ausschalten zum gewünschten Zeitpunkt zu laden. Sie können Sie die Taste auf dem Bedienfeld 10 Sekunden lang drücken, um im Notlademodus fortzufahren. Wenn dieser Fehler wiederholt auftritt, wenden Sie sich an Ihren Elektrofahrzeug-Händler.

Im Falle eines erkannten Fehlers, der im Benutzerhandbuch mit einem * gekennzeichnet ist (Soft Error), kann bei Bedarf eine Notladung mit 6A aktiviert werden. Sie können den Fehler umgehen, indem Sie die Taste auf dem Ladegerät für 10 Sekunden drücken oder den Fehler in der mobilen App bestätigen.
Wenn eine andere Fehlermeldung auftritt, wenden Sie sich an Ihren Händler.

Beenden der Aufladung

Um das Aufladen Ihres Elektroautos zu beenden, gehen Sie folgendermaßen vor:

- 1** Der Ladevorgang wird automatisch beendet, wenn Ihr Fahrzeug vollständig aufgeladen ist.
- 2** Wenn Sie den Ladevorgang unterbrechen möchten, bevor das Fahrzeug vollständig aufgeladen ist, stoppen Sie den Ladevorgang über die Fahrzeug-App (falls vorhanden) oder die Mobil-App des Ladegeräts. Alternativ können Sie die Taste auf dem Bedienfeld des Ladegeräts fünfmal hintereinander drücken.
- 3** Sobald der Ladevorgang beendet ist, können Sie den Fahrzeugstecker sicher von Ihrem Elektrofahrzeug abziehen.
- 4** Als letzten Schritt ziehen Sie das Ladekabel aus der Steckdose. Alternativ können Sie das Ladekabel auch in der stecken lassen. Im „Standby“-Modus verbraucht das Ladekabel nur wenig Strom.

Hinweis: Das Beenden des Ladevorgangs über die mobile App funktioniert bei einigen E-Fahrzeugmodellen möglicherweise nicht richtig. Bestimmte Fahrzeuge können einen Fehler melden, wenn der Ladevorgang durch das Ladegerät beendet wird.

Es handelt sich nicht um eine Fehlfunktion des Ladegeräts. Einige E-Fahrzeuge unterstützen die Ladestandards möglicherweise nicht vollständig. Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an Ihren Autohändler oder den Fahrzeughersteller, um Hilfe zu erhalten.

6 Fehlersuche

Wenn der Ladevorgang unerwartet abbricht, überprüfen Sie das Bordsystem des Fahrzeugs. Wenn das Problem wiederholt auftritt, überprüfen Sie den Anschluss der Steckdose und den Anschluss des Fahrzeugs, oder wenden Sie sich an Ihren Händler. Wenn das Bedienfeld ein Problem mit dem Ladekabel anzeigt, ziehen Sie es ab, treffen Sie die erforderlichen Vorkehrungen und wenden Sie sich an Ihren Händler.

7 Verwendung der mobilen App EV-Manager

Wenn der EV Buddy 3 oder EV Buddy 3 Promit Wi-Fi, LTE oder Bluetooth verbunden ist, kann er über die mobile App EV-Manager gesteuert werden. Mit der Bluetooth-Steuerung, auch in der Offline-Version, kann der Benutzer den Ladevorgang verwalten, den Ladeverlauf herunterladen oder den Ladevorgang planen, während er sich in Bluetooth-Reichweite befindet.

Installieren und Einrichten der EV-Manager Mobile App

1.

Scannen Sie den folgenden QRCode mit Ihrem Telefon oder suchen Sie nach der EVManager- App in Google Play oder im Apple Store.



2.

Installieren Sie die App EVManager.



3.

Ein Benutzerkonto erstellen

Sie können sich mit Ihrer EMAIL und Ihrem Passwort oder mit Ihrem Google-, Apple oder Facebook-Konto anmelden.

4.

Weisen Sie Ihr Ladegerät der App zu

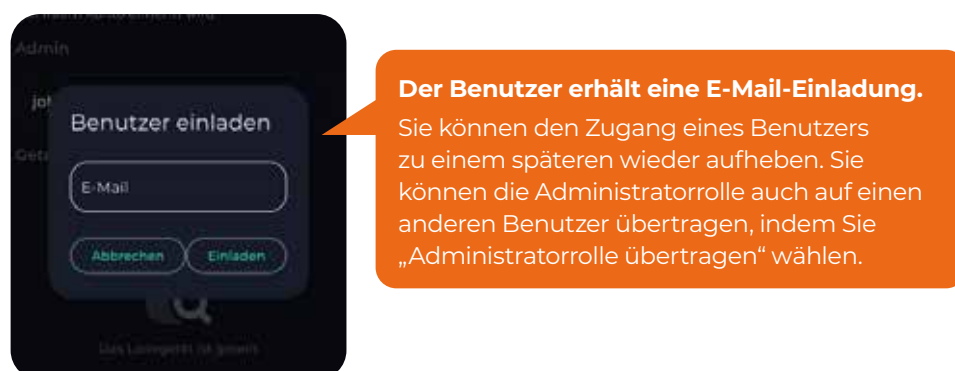
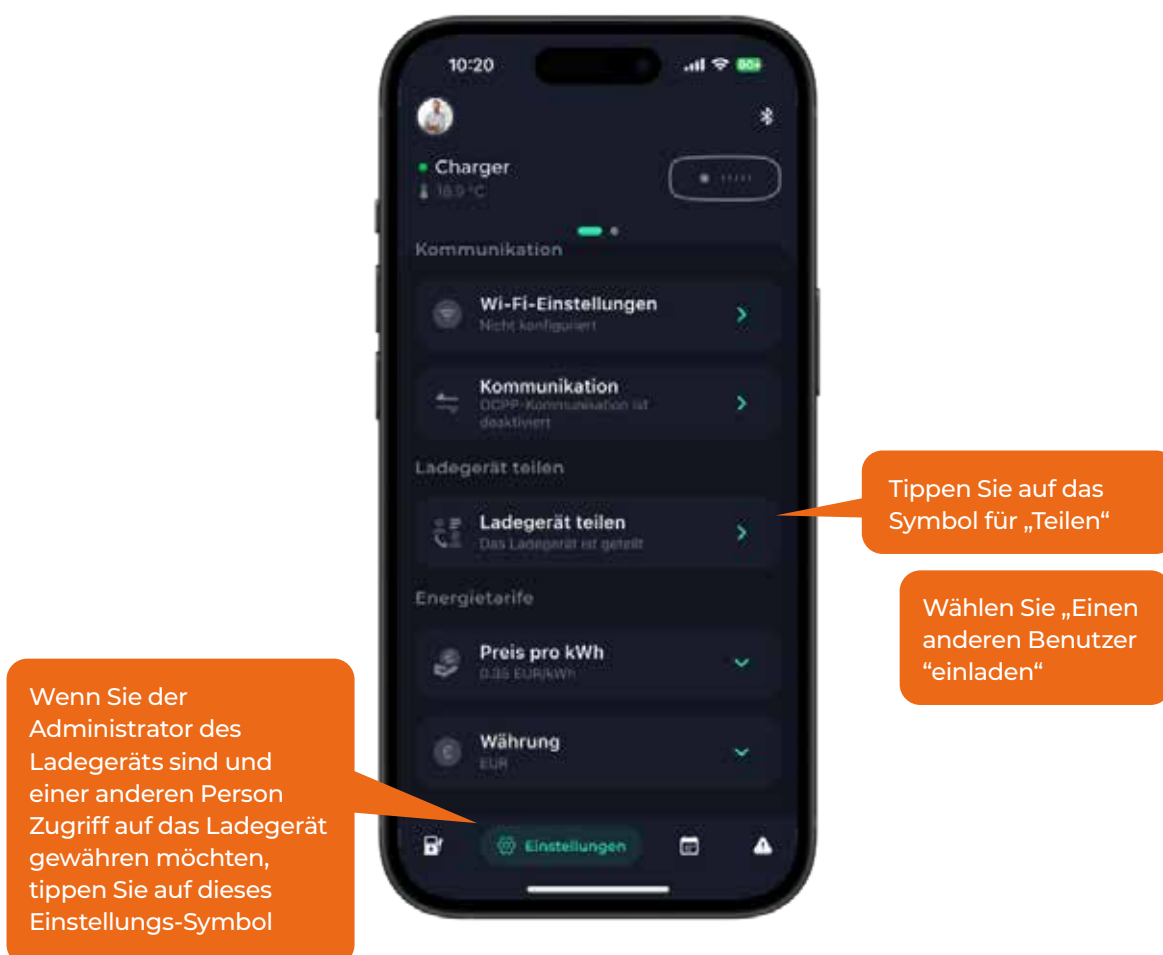
Sie können Ihr Ladegerät in der App zuordnen, indem Sie den QRCode scannen, der sich auf der Rückseite der Ladekabelbox befindet. Sie werden Sie dann aufgefordert, Ihr Ladegerät zu benennen.

Ladegerät-Administrator

Der Benutzer, der der Anwendung das Ladegerät zuerst zuweist, wird zum Administrator des Ladegeräts. Der Administrator kann anderen Benutzern Zugriff auf das Ladegerät gewähren.

Andere Benutzer einladen

Als Administrator können Sie einer anderen Person Zugang zur Steuerung des Ladegeräts gewähren. Diese neuen Benutzer können jedoch anderen Benutzern keinen Zugriff gewähren. Nur der Administrator hat diese Möglichkeit.



Bedienelemente des Ladegeräts

Boost-Modus	Die Ladung wird vorübergehend für eine bestimmte Zeit auf den eingestellten Ladestrom erhöht. Der Boost-Modus ist daran zu erkennen, dass währenddessen eine hellblaue Farbe auf dem Bedienfeld des Ladegeräts angezeigt wird.
1-Phasen-Betrieb	Drücken Sie die Taste 3 Sekunden lang, um in den einphasigen Modus zu wechseln. Der Modus kann entweder vor oder während des Ladens geändert werden. Der aktuelle Modus wird dadurch angezeigt, dass die LED alle 5 Sekunden mit der eingestellten Phasen-Zahl blinkt.
Verbleibende Boost-Zeit	Zeigt die verbleibende Zeit bis zur Beendigung der Boost-Funktion an (in Minuten).
Timer für die Aufladung	Der Ladetimer kann entweder auf die Anzahl der zu ladenden kWh oder auf die Ladedauer eingestellt werden. In der mobilen App können Sie die Startzeit des Ladevorgangs einstellen und einen Zeitplan festlegen.

Einrichtung des Ladegeräts

Maximaler Ladestrom	Maximal zulässiger Strom im Normalbetrieb und im „Boost“-Modus.
Ladestrom im Boostmodus	Einstellung des Stroms im „Boost“-Modus.
Dauer des Boost-Modus	Die Gesamtdauer des „Boost“-Modus, gemessen in Minuten.
Taste „Play“	Ein- und Ausschalten des Ladevorgangs.

Verwendung der Anwendungsschnittstelle (API) des Ladegeräts

Hier finden Sie eine detaillierte API-Dokumentation, indem Sie den QR-Code scannen. Die Portable Wallbox unterstützt sowohl den lokalen als auch den Cloud-API-Modus. Über die API kann das Ladegerät in externe Systeme integriert werden (z. B. Home Assistant, SundayGate, Solar-Station, Clever-PV, Solarmanager, und andere). Über die API kann das Ladegerät gesteuert werden und aktuelle Ladedaten können abgerufen werden.

Der Nutzer kann in der mobilen App Anmeldedaten erstellen, die das externe System zur Verbindung und Steuerung des Ladegeräts verwendet. Mit der lokalen API ist diese Funktionalität im lokalen Netzwerk des Nutzers verfügbar, während die Cloud-API den Zugang über die Cloud und das Internet ermöglicht.



8 Produkt Garantie

Die Garantiezeit beträgt zwei Jahre ab dem Kaufdatum. Während dieser Zeit wird garantiert, dass das Produkt frei von Mängeln und Funktionsstörungen ist. Defekte Produkte werden vom Hersteller repariert oder ersetzt.

Bei der Geltendmachung eines Anspruchs muss ein Kaufnachweis vorgelegt werden.

Die Garantie deckt keine Defekte ab, die durch unsachgemäßen Gebrauch, der gegen die Anweisungen in diesem Benutzerhandbuch verstößt, durch Manipulationen am Produkt oder durch sichtbare äußere Schäden entstanden sind.

9 Technische Daten

Modell des Ladegeräts	Typ 2 - 11kW / 22kW
Produzent	EVCH420RE1001VC20
Produkttyp	Mode-2-Ladegerät (IC-CPD)
Material der Schachtel	Nicht brennbares Polyacrylat, schwarz
Abmessungen der Box	245 x 91 x 47 mm (Steuergerät)
Nettogewicht	2800 g - 11kW 4500g - 22kW
Abmessungen einschließlich Verpackung	420 x 395 x 120 mm
Bruttogewicht einschließlich Verpackung	3300g - 11kW und 5000g - 22kW
Nennspannung	230 / 400 VAC
Nennstrom	16 A / 32 A
Nennleistung	11 kW / 22kW
Eigenverbrauch von Energie	2.5 W
Schutz gegen Ableitstrom	RCD Typ B DC 6 mA, AC 30 mA, mit automatischem Test an jedem Anschluss
Steckertyp	Typ 2 (IEC 62196-2), Kabellänge 6,5 m, 10 m je nach Produktausführung
Netzstecker	CEE 5p/16A CEE 5p/32A PRO Adapter
Betriebstemperatur	-25 bis +45 °C. Bei Temperaturen über +40 °C kann der Ladestrom automatisch reduziert werden.
Lagertemperatur	-30 bis +60 °C
Grad der Abdeckung	IP 67 (Gehäuse), IP44 (Gabel und Stecker Typ 2)
Normen und Standards	IEC 62752:2016, IEC 62752:2016+AMD1:2018 CSV, SAE J1772, IEC 62752, IEC 62196, 61851-Mode2, 62196-1 und IEC 61851-1, EMC, RoHS, ETSI EN 300 328 V2.1.1
Konnektivität	Bluetooth, Wi-Fi, LTE
Integrierte Leistungsmessung	3-Phasen-Messung, 3-Phasen-MID zertifiziert (je nach Modell).

10 Produktentsorgung

Dieses Produkt kann nicht über den normalen Hausmüll entsorgt werden. Beachten Sie bei der Entsorgung dieses Produkts die europäische Umweltnorm 2012/19/EU, die die ordnungsgemäße Entsorgung von Elektronikschrott beschreibt.

Trennen Sie vor der Entsorgung die Verpackung und die elektrischen Bauteile nach ihren Materialarten. Entsorgen Sie die Papierverpackung in einem Papierrecyclingbehälter.

Andere Teile des Produkts müssen in einer zugelassenen Abfall- und Recyclinganlage entsorgt werden. Stellen Sie sicher, dass alle relevanten Vorschriften für die ordnungsgemäße Entsorgung befolgt werden.

11 OCPP-Einstellungen

Das Ladekabel unterstützt die Steuerung über OCPP 1.6 oder OCPP 2.0. Bitte beachten Sie, dass das Ladegerät im OCPP-Modus nicht über die EV-Manager Mobile App gesteuert werden kann.

Die OCPP-Einrichtung erfolgt über die mobile App.



Menü Konfiguration

OCPP aktiviert	Aktivieren Sie diese Option, wenn Sie den OCPP-Modus verwenden möchten
URL oder IP-Adresse des OCPP Servers	Geben Sie die URL oder IP-Adresse Ihres OCPP-Servers ein
SSL-Modus	Wenn diese Option aktiviert ist, wählen Sie je nach Ihren OCPP-Einstellungen „nicht sicher“ oder „interne Stammzertifikatskette verwenden“.
Authentifizierung	Wenn Ihr OCPP-Server eine Authentifizierung erfordert, geben Sie die Zeichenfolge ein, die in den Anweisungen zur Einrichtung des OCPP-Servers aufgeführt ist
Anbieter	Dieser Wert ist festgelegt. Ihr OCPP-Server benötigt diese Information möglicherweise
Modell	Dieser Wert ist festgelegt. Ihr OCPP-Server benötigt diese Information möglicherweise.
Freier Lademodus	Aktivieren Sie diese Option, wenn Sie möchten, dass das Ladegerät funktioniert, auch wenn OCPP nicht verfügbar ist.





www.ev-buddy.ch